

Einblicke

in die ev.-luth. Kirchengemeinden



Bippen



Berge



Menslage



2021/22
Dezember, Januar und Februar

Vorfreude!?

Endlich ist er da: Der Advent. Und mit dem Advent gehen wir ja eigentlich hinein in eine wunderschöne Zeit der Vorbereitung und der Vorfreude: Die Wohnungen und Vorgärten werden zurecht gemacht und adventlich geschmückt; in den Familien werden Plätzchen gebacken; da ist die Freude auf den Becher Glühwein mit Freunden auf dem Weihnachtsmarkt und auf die Weihnachtsfeiern im Verein oder im Betrieb; die eine oder andere Adventsausstellung wird besucht; wir machen uns Gedanken, womit wir unseren Lieben eine Freude machen können, wie wir sie beschenken können, und planen das Essen für die Festtage; vielleicht wird ein Weihnachtskonzert besucht oder ein Gottesdienst; und jeden Sonntag wird eine neue Kerze am Adventskranz angezündet.

Vorbereitung und Vorfreude ist wunderschön, und im Grunde ist beides schon ein fester Bestandteil des ganzen Weihnachtsfestes.

Aber wie ist das mit der Vorbereitung und der Vorfreude in diesem Jahr – im (immer noch) Corona-Jahr 2021!? So sehr hatten wir darauf gehofft, dass wir in diesem Jahr wieder mehr Freiheiten genießen können. Ganz Mutige haben Mitte des Jahres sogar die Prognose gewagt, dass Corona nun bald keine Rolle mehr spielen wird.

Und jetzt? Die Infektionszahlen steigen und steigen. Und obwohl uns bis jetzt noch nicht ganz so harte Auflagen und Beschränkungen drohen wie im letzten Jahr, so ist die Vorfreude doch ziemlich getrübt. Wer weiß, was noch kommt!? Wird es Weihnachtsmärkte geben und Ausstellungen? Konzerte oder gar Gottesdienste unter 2G oder 3G? Werden wir uns wieder wie

gewohnt mit der Familie treffen können, Verwandtenbesuche machen können? Alles ist im Moment noch ungewiss, und in unseren drei Gemeinden werden statt Gottesdiensten wieder „offene Kirchen“ geplant.

Aber eine Sache ist ganz gewiss: Weihnachten an sich wird nicht ausfallen oder abgesagt. Und auch wenn uns das „Gloria-Singen“ auch in diesem Jahr vielleicht wieder im Halse stecken bleibt, so werden wir trotzdem das Wunder der Heiligen Nacht feiern – wenn auch noch einmal ganz anders als gewohnt.



Jesus ist geboren! Christ, der Retter, ist da! Und seht, was in dieser hochheiligen Nacht, der Vater im Himmel für Freude uns macht! Das werden wir feiern – wie genau auch immer. Wir werden sicher viele gute Wege dafür finden.

Und ich hoffe und ich wünsche uns allen, dass wenigstens am Heiligen Abend, in der Heiligen Nacht, Weihnachtsfreude in uns aufkommt, und dass wir in uns spüren können, was ein altes Weihnachtslied besingt: *„In den Herzen wird's warm, still schweigt Kummer und Harm, Sorge des Lebens verhallt: Freue dich, Christkind kommt bald!“*

Mit den besten Wünschen für die Advents- und Weihnachtszeit!
Ihre/ Eure Pastorin
Katrin Seelenbinder

„Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ Johannes 6, 37

Stellen Sie sich die Geschichte vom sogenannten verlorenen Sohn (Lukas 15, 11-32) vor, wie er völlig fertig und mit schlechtem Gewissen zu seinem Vater zurückkommt und ihn nur um ein bisschen Schutz und etwas zu essen bittet, vielleicht noch um eine Anstellung als Knecht. Und dann würde der Vater ihm nicht mit ausgebreiteten Armen entgegenlaufen, würde ihn nicht freudig wieder in seinem Haus aufnehmen, würde kein Fest für seine Heimkehr feiern, sondern würde seine Arme vor der Brust verschränken und sagen: „Verschwinde, du hast deine Chance gehabt und sie vertan.“ Oder würde zumindest Erklärungen und Entschuldigungen verlangen. Aber Gott ist anders. Jesus Christus zeigt uns, dass wir bei ihm willkommen sind, auch wenn Verstörendes in unserem Leben vorgefallen ist, Dinge, die uns beschämen.

Die Botschaft lautet: „Es ist niemand zu groß, es ist niemand zu klein, es ist niemand zu arm oder reich. Es ist niemand zu einfach und niemand zu fein, seine Liebe gilt für alle gleich. Gott öffnet jedem die Tür, jedem, der ihn fragt ...“. So formulierte es ein Lied von Manfred Siebald, das wir früher oft gesungen haben.

Es gibt Menschen, deren Türen stehen immer offen und auch die Herzen. Da ereignen sich Gespräche, bei denen man Güte und Wohlwollen spürt. Da kann sogar ausgesprochen werden, was man sonst niemandem

sagen möchte. Da „weht ein guter Geist.“ Es ist der gute Geist Gottes. Wie offen sind wir selbst? Gibt es Menschen, die wir am liebsten abweisen würden, die wir nicht bei uns haben wollen? Welche sind das und was sind die Gründe dafür? Und gibt es jemanden, zu dem wir selbst uns nicht trauen? Warum fürchten wir, dass wir von ihm oder ihr abgewiesen werden? Diese Fragen erscheinen mir wichtig. Nicht um Mauern der Ablehnung, die vielleicht zwischen uns und anderen stehen, zu rechtfertigen. Sondern um die Ausgrenzung zwischen uns und anderen zu überwinden. Als solche, die in Gemeinschaft mit Jesus Christus leben dürfen, sollen wir diese Gemeinschaft auch anderen schenken. Ein Zusammenleben in Gerechtigkeit und Frieden lebt von Wohlwollen und Güte.

Ihr Regionalbischof Friedrich Selter



Erntedankgottesdienst

Am 3. Oktober hat die Kirchengemeinde Bippen Erntedankgottesdienst gefeiert. In diesem Jahr durften wir in Haneberg bei der Familie Jürgen Löffers zu Gast sein. Nochmals ein ganz herzliches „Dankeschön“ der Familie, aber natürlich auch allen „helfenden Händen“. Wir konnten in einer wunderbar hergerichteten Scheune mit vielen Besuchern einen sehr schönen Gottesdienst feiern. Coronabedingt haben wir im Anschluss auf Getränke, Kaffee



oder ähnliches verzichtet. Wir hoffen auf das nächste Jahr. Es wäre schön, wenn wir nach besonderen Gottesdiensten wieder Kirchkaffee anbieten können und so miteinander ins Gespräch kommen. Wir vom Kirchenvorstand wünschen Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest. Und kommen sie gesund ins Neue Jahr 2022.

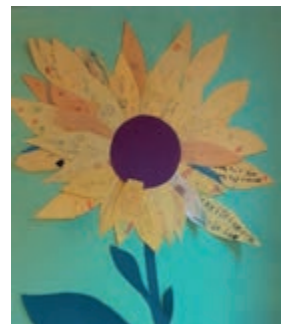
Ihre Heike Tepe
Ihr Kirchenvorstand



Wir danken Gott – Kindergottesdienst zu Erntedank Kennen Sie das Geheimnis der Sonnenblume?

Die Mädchen und Jungen beim Erntedankgottesdienst in Haneberg haben es entdeckt. Die Blüte der Sonnenblume strahlt jeden an, auch wenn die Sonne von den Regenwolken verdeckt ist. Auch wir dürfen jeden Tag darauf vertrauen, dass Gott uns anlacht. Er schaut uns an und hat uns lieb. Er ist immer für uns da, auch wenn es regnet oder wenn wir traurig sind. (Text „Das Geheimnis der Sonnenblume“ aus: Helmut Herberg, Von Eseln, Querdenkern und Habenichtsen. 31 Humorvolle Geschichten zur Bibel)

Dafür wollen wir dankbar sein. Die Jungen und Mädchen haben sich überlegt, wofür sie sonst noch dankbar sind. Aus ihren Antworten e n t s t a n d unsere große Sonnenblume (siehe Foto). Sie hängt im Eingang unserer Kirche. Schauen Sie sich diese Sonnenblume gerne an.



Noch wissen wir nicht, wie es uns im Winterhalbjahr mit dem Coronavirus gesamtgesellschaftlich ergehen wird. Da wir uns noch immer nicht auf der sicheren Seite befinden, haben wir auch am diesjährigen Heiligen Abend noch einmal andere als die gewohnten Verhältnisse.

Im letzten Jahr haben wir uns mit der „Offenen Kirche“ geholfen. Weil dies ein gutes Verfahren ist und die Resonanz darauf im letzten Jahr mehr als positiv war, wollen wir es in diesem Jahr noch einmal so machen.

Heiligabend ist unsere Kirche in der Zeit von 16:00-18:30 Uhr für Sie offen.

Treten Sie durch den Kirchturm ein, behalten Sie nur Ihren Mund-Nasen-Schutz auf und gehen Sie durch die Kirche, die Sie durch die Sakristei verlassen. Hören Sie der weihnachtlichen Musik zu. Verweilen Sie etwas und setzen sich in eine Bank. Lassen Sie Krippe und Weihnachtsbaum auf sich wirken, damit es tief im Herzen Weihnachten werden kann.

Gemeindehaus – neuer Anblick

Der Kirchenvorstand hat sich in den letzten Jahren nicht leicht getan mit dem Projekt der Errichtung eines Feuerfluchtweges am Gemeindehaus. Nun steht er da. Damit ist der allererste Blick auf das Gemeindehaus einer, der sich deutlich von früher unterscheidet. Wichtiger als optische Einschränkungen ist uns aber, dass mit dieser Baumaßnahme das Obergeschoss des Gemeindehauses wieder von Gruppen und Kreisen genutzt werden darf. Die Mutter-Kind-Gruppe und die Mini-Musik-Gruppe haben jetzt wieder einen angemessenen Raum. Die Kastanie daneben haben wir übrigens bewusst stehen gelassen. Sie darf weiterhin wachsen und wird auch in Zukunft Farbe, Schatten und im Herbst Früchte geben. Allen, die durch frühere Kirchgeldspenden mitgeholfen haben, dass wir dies schaffen konnten, herzlichen Dank!



Gackernde Begrüßung

Wie alles begann: Im Morgenkreis hörten die Kinder die Geschichte von Hühnerlulu - einem Huhn, dass soooo gerne einmal verreisen wollte. Und schon packte es seinen kleinen Koffer und machte sich auf den Weg. Nur ein paar Tage später zogen dann tatsächlich 4 Hennen auf unseren Spielplatz ein. Mit einem Steckzaun und einem schönen Hühnerhaus im Gepäck brachte sie uns Mark Golembek vom „Besuch vom Huhn“ zu uns.



Die vier ganz unterschiedlichen Hühner gewährten uns einen Einblick in ihren viel beschäftigten Hühneralltag und wurden schnell die neuen Lieblinge unserer Kita. In Kleingruppen haben wir „unsere“ Hühner besucht und festgestellt, dass sie noch mehr können als Eier legen und fressen. Im Hühnerstall war immer was los! Schnell lernten wir, dass man sich in der Nähe der vier Damen langsam und leise bewegen muss, um sie nicht zu erschrecken. Die Kinder konnten merken, dass es ihre Lieblingsbeschäftigung ist, am Boden zu scharren und nach Futter zu picken. Es wurde Verantwortung

übernommen, der Auslauf und das Hühnerhaus gereinigt, gefüttert und Eier eingesammelt. Für viele Kinder war es ein tolles Gefühl, ein noch warmes Ei aus dem Nest zu nehmen. Der „Hühnerdienst“ wurde auch noch in der dritten Woche gerne von den Kindern erledigt.



Alle wissen jetzt, dass Hühner keine Euter haben und dass sie im Sand und nicht im Wasser baden.

Wir alle wussten aber auch, dass unsere Hühner nur Gäste auf Zeit sind. Zum Abschluss konnten wir alle noch ein köstliches Ei von ihnen genießen. Ein „dickes“ Dankeschön an unseren Förderverein, der uns dieses tolle Erlebnis finanziert hat.

Mit herbstlichen Grüßen
aus der Kita

Ansonsten wird an der Kindertagesstätte gerade gebaut. Es tut sich eine ganze Menge. Was genau, davon erzählen wir Ihnen im nächsten Gemeindebrief.



Offene Frauengruppe

Wir wenden uns heute ganz speziell an alle Frauen in unserer Kirchengemeinde.

Des Öfteren wurden wir angesprochen, ob wir nicht eine „neue“ Frauengruppe ins Leben rufen können. Diesem Wunsch kommen wir sehr gerne nach. Ein erstes Treffen findet am Mittwoch, dem 19. Januar 2022 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus statt. Bei diesem ersten Treffen wird alles weitere besprochen:

In welchen Abständen man sich treffen möchte, an welchem Wochentag und zu welcher Uhrzeit. Vorschläge für Themen kann jede Teilnehmerin machen.

Angebote könnten sein: Gemeinsame Kinobesuche, Kreativabende, Fahrradtour im Sommer, Gestaltung eines Gottesdienstes, Besuch der Frauengruppe „Auszeit“ in Berge. Wir würden uns über eine gute Beteiligung freuen.

- Der Kirchenvorstand -



Friedhofskapelle

Im Sommer haben wir, der Kirchenvorstand, beschlossen: unsere Friedhofskapelle ist in die Jahre gekommen. Sie braucht einen neuen Anstrich. Aber schnell wurde uns klar, dass es nicht reicht, etwas nur farblich zu verändern. Nun bekommt die Kapelle neue Fenster, auch das große Fenster in der Kapelle soll ein anderes Aussehen erhalten. In zwei

Kammern werden Kühl- vorrichtungen eingebaut. Und wie es mit Handwerkern in diesem Jahr so ist, dauert alles etwas länger als gedacht. Wenn also bei den nächsten Beisetzungen noch nicht alles fertig ist und Rohre an der Decke sichtbar sind, hoffen wir sehr auf ihr Verständnis.

- Der Kirchenvorstand -

Küster oder Küsterin gesucht

Unsere ev.-luth. Kirchengemeinde Bippen sucht für die St. Georg-Kirche zum 1. April 2022 eine Küsterin oder einen Küster.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 13 Stunden. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe TV-L.

Das Dienstverhältnis ist unbefristet.

Ihr / sein Aufgabengebiet:

Vorbereitung der Kirche zu allen Gottesdiensten, dazu gehört:

- Kirche öffnen und schließen
- Kerzen anzünden
- Liedtafeln stecken
- Glocken läuten
- liturgische Gegenstände und Gefäße vorbereiten
- für Blumenschmuck sorgen.

Ferner die Pflege und Reinigung der Kirche innen und der Wege um die Kirche (Winterdienst).

Die Arbeitszeit kann weitestgehend frei eingeteilt werden. Die Anwesenheit bei Gottesdiensten und kirchlichen Veranstaltungen ist verpflichtend, ausgenommen dienstfreie Wochenenden und Urlaubszeiten.

Wir suchen einen zuverlässigen, engagierten Menschen, der eigenständig seine Aufgaben wahrnimmt. Auskunft erteilen wir unter der Rufnummer: 05435 375.

Ihre Bewerbung senden sie bitte an:

Ev. Kirchengemeinde Bippen
Pastors Kamp 2 · 49626 Bippen
oder online an: KG.Bippen@evlka.de.
Kirchenvorstandsvorsitzende
Heike Tepe

Kindergottesdienstaktion zur Adventszeit: „Tragt in die Welt nun ein Licht!“

In der Adventszeit wollen wir uns vom Kindergottesdienstteam an den Adventssamstagen treffen und uns gemeinsam mit den Kindern auf das Weihnachtsfest vorbereiten.

Bitte beachten Sie dazu weitere Ankündigungen per WhatsApp, Flyer und in der Zeitung! Ansonsten gibt das Pfarrbüro Auskunft. Oder noch

einfacher: sie gucken auf unsere Homepage (bippen.wir-e.de).

In eigener Sache:

Wir suchen musikalische Unterstützung bei unseren Kindergottesdienstaktionen.

Meldet euch/melden Sie sich gerne im Pfarrbüro!

Gruppen & Kreise

Frauennachmittag	Letzter Dienstag im Monat um 14:30 Uhr Nach Absprache!
Vorkonfirmand* Innenunterricht	Nach Absprache!
Hauptkonfirmand* Innenunterricht	Vierzehntägig Mittwochs 16:30 Uhr + 17:30 Uhr
Posaunenchor	Dienstag 19:30 Uhr Die Jungbläsergruppe trifft sich davor
Mutter-Kinder-Gruppe	1. Freitag im Monat nach Vereinbarung.



***Diese Daten wurden
aus Datenschutzgründen
für die Interseite gelöscht!***

Hinweis: *Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Georg Bippen wird regelmäßig besondere Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) im Gemeindebrief der Kirchengemeinde veröffentlichen. Kirchenmitglieder, die dies nicht wünschen, müssen das dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt schriftlich oder telefonisch mitteilen. Die Mitteilung muss bei Redaktionsschluss im Pfarrbüro oder beim Kirchenvorstand eingegangen sein.*

Jubiläen: *Wenn Sie auf ein Ehejubiläum zugehen, sprich: wenn Sie in näherer oder absehbarer Zukunft Ihre Silberne, Goldene oder Diamantene Hochzeit feiern möchten, halten wir Ihnen dazu gerne einen Gottesdienst in der Kirche oder eine Andacht auf dem Saal. Vielleicht wünschen Sie sich auch, dass wir Geistlichen Sie zuhause besuchen. Melden Sie sich doch einfach vorher im Pfarrbüro oder direkt bei uns. Wir sind für Sie da. Melden Sie sich gern bei uns. Ihre Pastorin Katrin Seelenbinder, Ihr Pastor Jürgen Loharens*

Adressen St. Georg Bippen


Pfarrbüro und Friedhofsangelegenheiten

Pfarrsekretärin **Di.+Fr. von 8:30-11:30 Uhr**  KG.Bippen@evlka.de
Ulrike Heidhaus Pastors Kamp 2  05435-375
49626 Bippen <https://bippen.wir-e.de>


Pastor Pfarramt II Bippen-Berge-Menslage

Jürgen Loharens Pastors Kamp 2  05435-375
49626 Bippen  juergen.loharens@osnanet.de

Küsterin

Marlies Nordemann  05435-816


Organistin

Angelika Gärdes-Falk  05435-1407


Posaunenchor

über das Pfarrbüro

Friedhofspfleger



Reinhold Wolke  05435-890

Kindergarten

Leiterin Pastors Kamp 1  05435-2636
Jutta Stricker [www.ev-kitas-bramsche.de/
unsere-kitas/kita-bippen](http://www.ev-kitas-bramsche.de/unsere-kitas/kita-bippen)

Kirchenkreis Bramsche



Kirchenamt Osnabrück-Stadt und -Land

Meller Landstraße 55  0541-94049-100
49086 Osnabrück  0541-94049-199



Diakonisches Werk

Sozialarbeiterin  05461-1597
N. Gerdes Außenstelle Fürstenau  05901-5013454



Fachstelle für Sucht und Suchtprävention

Kirchhofstr. 6, 49565 Bramsche  05461-88298-0
Friedrichstr. 37 A, 49610 Quakenbrück  05431-85176-0


Ev. Dorfhelferinnenwerk Station Badbergen

Einsatzleitung DH.Badbergen@t-online.de  05433-1384
G. Taphorn  05434-809703

Telefonseelsorge (kostenlos)

 0800-1110111
 0800-1110222

Kinder- und Jugendtelefon (kostenlos)

 0800-1110333

Links

St. Georg-Kirchengemeinde Bippen	bippen.wir-e.de
Luthergemeinde Berge	berge.wir-e.de
Kirchengemeinde Menslage	menslage.wir-e.de
Kirchenkreis Bramsche	www.kirchenkreis-bramsche.de
Sprengel Osnabrück	www.kirche-osnabrueck.de
Landeskirche Hannover	www.evlka.de
Allgemein	www.evangelisch.de



Foto: Emtiaz Ahmed Dulu

Stark werden im Wandel

„Ich habe mein Boot und meine Netze im Wirbelsturm Sidr verloren. Um Ersatz zu kaufen, verschuldete ich mich. Aber immer häufiger musste ich wegen schlechtem Wetter unverrichteter Dinge vom Meer zurückkehren. Das geliehene Geld konnte ich nicht zurückzahlen. Also versuchte ich mich in der Landwirtschaft. Doch aufgrund des hohen Salzgehaltes in Boden und Wasser gedieh nichts richtig. Da ich nicht mehr wusste, wie ich meine Familie versorgen sollte, ging ich nach Dhaka, dort arbeitete ich als Tagelöhner auf Baustellen. Als die Mitarbeitenden von CCDB im Jahr 2012 in unser Dorf kamen, kehrte ich zurück.

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
 IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
 BIC: GENODED1KDB

Ich probierte die verschiedensten Anbautechniken aus: die schwimmenden Gärten, die hängenden Gärten, die Turmgärten... Jetzt betreibe ich erfolgreich Landwirtschaft. Ich kann auch die Ausbildung meines Sohnes bezahlen.“

Abdul Rahim, 45, ehemaliger Fischer aus dem Dorf Padma

CCBD, Christian Commission for Development in Bangladesh, ist ein Partner von Brot für die Welt.

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Schneemannkegel

Sammle kleine, durchsichtige Plastikflaschen mit Deckel. Gieße 2 Esslöffel weiße Acrylfarbe hinein und verschließe sie. Rolle die Flasche, bis innen alles weiß ist. Öffne sie. Lass die Farbe trocknen. Gib 2 Esslöffel Sand in die Flasche, damit sie gut steht. Aus Stoffresten und mit einem wasserfesten Stift bekommt dein Schneemann einen Schal und ein Gesicht.



Und so geht das Spiel: Stell die Schneemänner auf. Jeder Spieler stellt sich der Reihe nach an einer Linie auf und versucht, mit einem Tennisball möglichst viele Kegel umzuwerfen.



Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2022 für dich?

**Jesus Christus spricht:
Wer zu mir kommt, den
werde ich nicht abweisen.
Johannes 6,37**



Sagt ein Eisbär zum anderen:
Ich gehe im Urlaub in den Süden,
dann werde ich ein Braunbär.

Was hat den Drei Weisen aus dem Morgenland den Weg zum Jesuskind gezeigt?



Was ist weiß, wollig
und ruht auf der Weide?
Ein Schaf.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de
Lösung: ein heller Stern





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Der Weihnachtsbesuch

In einer stillen Nacht bei Bethlehem wacht ein kleiner Hirte von einem hellen Licht auf. Ein riesiger Stern steht über dem Land und scheint auf einen Stall. Auch die Schafe und der Hund erwachen. Ein Engel erscheint:

«Fürchtet euch nicht! Ich verkünde eine große Freude für alle Menschen. Heute ist Christus, der Herr geboren!» Das will der kleine Hirte sehen! Als er das Baby in dem armen Stall findet, ist er erstaunt. Aber alles ist so hell und freudig, Engel singen und das Kind strahlt. Der kleine Hirte ist froh, dass er in dieser Heiligen Nacht dabei sein kann.



Schoko-Adventskranz

Forme aus 200 Gramm Marzipanrohmasse einen dicken Ring. Bedecke ihn mit geschmolzener Schoko-Kuvertüre. Lass ihn auf Backpapier abtropfen, aber nicht ganz trocknen. Drücke als Kerzen vier Waffelröllchen auf die weiche Schokolade. Jetzt ab in den Kühlschrank für 30 Minuten. Danach trage Zuckerguss auf die Kerzen und stecke Mandeln als Flammen oben drauf.



Grußkarte

Schneide aus Transparentpapier eine Tasse aus. Klebe sie – aber nur am äußeren und unteren Rand sowie am Henkel – auf eine schöne Karte. Lass alles gut trocknen. Nimm einen Teebeutel und ersetze das Schild durch einen selbst gebastelten Stern. Stecke den Teebeutel in die Tasse.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.halle-benjamin.de



Erntedank – schön war´s

In diesem Jahr feierten wir unseren Erntedankgottesdienst in Hekese auf dem Hof von Elke und Edgar Reinke. Liebe Familie Reinke, dafür sagen wir DANKE! Danke, dass wir bei Euch zusammenkommen und Gottesdienst feiern durften. Und vor allem DANKE für Eure Unterstützung bei den Vor- und Nachbereitungen.

Bei herbstlichen Temperaturen, ziehenden Wolken und brausendem Wind fanden sich viele Interessierte ein, um mitzufeiern. Und das, obwohl keine Einladung in der Tageszeitung zu finden war.

Nein – wir hatten es nicht versäumt die Einladung weiterzuleiten, aber leider funktioniert Kommunikation nicht immer.

Einige Gemeindemitglieder riefen bei Vorstandsmitgliedern an und informierten sich, wann und wo der Erntedankgottesdienst stattfinden sollte. Liebe Gemeinde, dass finde ich großartig! Das zeigt mir, dass es doch vielen von Euch wichtig ist, als Christinnen und Christen zusammenzukommen und gemeinsam Gott zu danken.

Das Ambiente des Hofes mit dem so wundervoll geschmückten Erntearnar und die freundliche Begrüßung durch den jüngsten Sohn des Hauses, sorgten für ein Gefühl von „Willkommen sein“. Auch der Posaunenchor, unter der Leitung von Melanie Böggemann, war mit von der Partie und bereicherte den Gottesdienst mit wohlklingenden Tönen. Ich persönlich freue mich immer, wenn ich dem Posaunenchor zuhören kann, und ich weiß, es geht vielen Gemeindemitgliedern so. Für Euren Einsatz ein dickes „Dankeschön“!

Nach dem Gottesdienst waren alle Gäste herzlich eingeladen, die Erntedankfeier in einer gemütlichen Runde mit dem einen oder anderen netten Gespräch ausklingen zu lassen. Passend zum Erntefest konnte sich zum Schluss jeder Gast einen Apfel mit auf den Weg nach Hause nehmen. Diese wurden vom Landhandel Bruns gesponsort, wofür wir auch hier „lieben Dank“ sagen.

Alles in allem war es ein schönes Erntedankfest, wie ich finde.

Kerstin Winter



Liebe Gemeinde, das Team aus dem Haus „Lambertus“ und der Kirchenvorstand haben beschlossen, in diesem Jahr wieder gemeinsam eine Adventsandacht zu feiern.

Allzu lang war die Zeit der Einschränkungen und Entbehrungen. Vielen machte die Einsamkeit zu schaffen und so wünschen sich die meisten von uns wieder mehr Kontakt untereinander.

Welche Zeit wäre dazu besser als die Adventszeit?

Deshalb laden wir alle Gemeindemitglieder am 10. Dezember 2021, um 14.30 Uhr zu einer Adventsandacht ins Haus „Lambertus“ ein. Gemeinsam mit Diakon Ralf Mehnert wollen wir erst eine Andacht feiern und anschließend den Nachmittag in gemütlicher Atmosphäre mit Adventsliedern, Geschichten, Gedichten und viel Zeit zum Klönen verbringen. Natürlich dürfen auch Kaffee, Kuchen und

Schnittchen nicht fehlen.

Den Umständen entsprechend, gilt an diesem Nachmittag die 2G-Regelung. Deshalb bitten wir, beim Kommen den entsprechenden Nachweis vorzuzeigen!

Nun hoffen wir, dass uns Corona nicht wieder einen Strich durch die Rechnung macht und freuen uns auf Euch und diesen Nachmittag!

Der Kirchenvorstand



M. KECK
Bestattungen

Erd-, Feuer-, Seebestattung - Bestattungsvorsorge - Erledigungen aller Formalitäten

Martin Keck
Mühlenberg 8
49626 Berge / Anten

Tel. 05435 - 2455
Fax: 05435 - 9569287
info@tischlermeister-keck.de

Wie machen wir es in diesem Jahr an Heiligabend? ... 2G-Regelung, 3G-Regelung?

„Nein!“ – Wir als Kirchenvorstand haben uns entschlossen, die Türen an diesem Abend für alle Menschen zu öffnen. Egal ob nun geimpft oder noch nicht, ... schließlich kommt Gott in dieser Nacht für uns alle in diese Welt. Das heißt jedoch auch, dass es keinen „klassischen 17.00 Uhr-Gottesdienst“ mit einer überfüllten Kirche geben wird. „Aber!“ – Da im vergangenen Jahr die Offene Kirche an Heiligabend sehr gut angenommen wurde und wir viel positives Feedback erhielten, werden wir diese Art des Feierns noch einmal aufleben lassen. Deshalb laden wir Euch alle am 24. Dezember 2021 in der Zeit von 16.00 -18.30 Uhr ein, die offene Kirche zu besuchen und damit das Fest der Feste einzuläuten. Für Groß und Klein, Jung und Alt wird es etwas zu sehen, hören und

staunen geben. Der geschmückte Tannenbaum, davor die Krippe, Orgelspiel und Lesungen..., lasst Euch überraschen!

Besonders schön ist, dass uns auch in diesem Jahr wieder die Kinder aus der Krippe „Sonnenschein“ und die Kinder aus dem „Leuchtturm“ beim Gestalten und Schmücken unserer Kirche unterstützen. Vielen lieben Dank dafür! Wir möchten noch darauf hinweisen, dass in der Kirche eine Maske erforderlich ist, sofern man nicht in der Bank sitzt.

Also, wir sehen uns! Und bis dahin Euch allen eine besinnliche Adventszeit!

Wir vom Kirchenvorstand.



www.ksk-bersenbrueck.de

Weil die Sparkasse nah ist und auf Geldfragen die richtigen Antworten hat.

 **Kreissparkasse
Bersenbrück**

Unser Friedhofsteam Ralf und Eduard haben den südlichen Mittelweg unseres Friedhofs neu angelegt. Nach dem Abtragen der alten unebenen Grasnarbe wurde der Boden gefräst und eingeebnet. Zu guter Letzt wurde neuer Rollrasen verlegt. Die Grabanlieger werden gebeten, die Rasenkanten nicht wieder abzustechen. Die Gärtner schneiden die Kanten regelmäßig.



Für das Frühjahr 2022 planen wir die Sanierung des östlichen Hauptweges. Das abgesackte Pflaster sowie die teilweise versunkenen Kantensteine benötigen dringen

eine Aufarbeitung, um Unfälle zu vermeiden. Dafür benötigen wir die tatkräftige Unterstützung unserer Gemeindemitglieder (Manpower und technisches Gerät)!! Die Pflastersteine müssen von uns aufgenommen, gereinigt und palettiert werden. Das ermöglicht den Pflasterbauern, die Steine schnell und sauber auf dem neu anzulegenden Untergrund zu verlegen.

Wir werden im nächsten Gemeindebrief den voraussichtlichen Termin für den Arbeitseinsatz bekanntgeben.

Wir wünschen unseren Gemeindemitgliedern eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit.

Ihr Uwe Landwehr



Musikalischer Gottesdienst am 4. Advent

Zum Ausklang des Advents wollen wir Adventslieder und weihnachtliche Musik für Solotrompete und Orgel neu improvisatorisch interpretieren. Wir laden Sie ein, bekannte und neuere Liedkompositionen wiederzuentdecken. Aber auch Gemeindelieder sollen in diesem musikbetonten Gottesdienst nicht fehlen. Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen

am 19. Dezember um 11:00 Uhr in Erwartung des Weihnachtsfestes.

Ihre Jan Schepmann (Trompete) & Ilona Aumann (Orgel)

Auch wir nutzen jetzt die Vorteile der Digitalisierung für unsere Einrichtung. Seit diesem August gibt es bei uns nun auch die Möglichkeit für Eltern, eine Kita App zu nutzen. Lange hat unser Träger die verschiedenen Apps, die es mittlerweile für Kitas auf dem Markt gibt, auf unsere erforderlichen Datenschutzrichtlinien überprüft und dann endlich eine für unsere Ansprüche gefunden.

Gerade die Zeit im „Lockdown“, die Zeit der reduzierten Kontaktmöglichkeiten, hat uns nach Alternativen suchen lassen, wie wir unsere Arbeit für die Eltern trotzdem weiterhin transparent machen und im so wichtigen Austausch bleiben können.

Jedes Elternteil nutzt heutzutage mehrmals täglich sein Smartphone und kann nun durch die Anmeldung in unsere App ganz schnell und einfach erfahren, z. B. welche wichtigen Termine anstehen, was es Neues in der Krippe gibt, kann Informationen abrufen, notieren und auch darauf reagieren. Kinder können bei Krankheit oder Urlaub unkompliziert abgemeldet werden, das Mittagsmenü ist auf der App einsehbar, sowie auch Bilder von Aktivitäten und vieles mehr.

Selbstverständlich ersetzt diese digitale Form der Kommunikation auf keinen Fall den für unsere Arbeit so wichtigen, persönlichen Austausch zwischen uns und den Eltern, aber es erleichtert in vielen Fällen das Übermitteln von relevanten und dringenden Informationen, es verkürzt die Informationswege und spart nebenbei auch noch Papier. Unsere Krippen-Eltern und wir als Team empfinden die App als nützliche Ergänzung für unsere Arbeit.

Um die App richtig nutzen zu können, haben wir für unsere beiden Gruppen zusätzlich zu unseren Laptops auch je ein I-Pad angeschafft. Dieses nutzen wir aber nicht nur für unsere App, sondern auch um beispielsweise mal schnell etwas nachschlagen zu können, wie hier auf dem Foto die Frage eines fast 3jährigen Kindes: „Was frisst eigentlich ein Stinktier“? ;-)

Auch die Vor-Anmeldung für einen Krippenplatz konnten die Eltern in diesem Jahr das erste Mal online bzw. digital vornehmen. Das neue Online-Anmeldesystem gültig für alle Kitas und Großtagespflegeeinrichtungen der Samtgemeinde Fürstenua (Little-bird) wurde sehr gut von den Eltern angenommen. Auch diese digitale Form der Voranmeldung ersetzt selbstverständlich nicht das persönliche Gespräch zwischen Eltern und Krippe, aber es vereinfacht auch hier die Informationswege, verschafft allen Verantwortlichen einen guten Überblick und spart ebenfalls noch Papier.



Liebe Grüße
Sandra Moormann und Team

Bewegung im Leuchtturmkindergarten!

Bewegung, wird bei uns Groß geschrieben! Zurzeit in jeder Woche stehen viele Bewegungseinheiten auf unserem Plan. Jeden Morgen nach dem Frühstück heißt es für die Kindergartenkids „Fit in den Tag“. Jedes Kind zieht sich die Schuhe an und startet je nach seinem Alter, Runden um den Kirchplatz. Mal zu zweit mal allein. Dienstags geht es weiter mit Tennis bei Carten Wieken vom Tennisverein. Mittwochs heißt es Selbstverteidigung mit Roman aus der Karateschule.



Freitags der letzte Kita Tag, da treffen sich die Kids zum Gesundheitssport mit mir in der kleinen Turnhalle. Bei schönem Wetter lädt unser Spielplatz, hinter der Krippe Sonnenschein oder unser Kirchplatz ein sich ausgiebig zu bewegen. Kurzum - Bewegung ist ein entscheidender Faktor für Kleinkinder und deren Entwicklung!

Auf der einen Seite verbessern Sie die motorische Entwicklung, auf der anderen Seite können dadurch kognitiv und soziale Fähigkeiten gestärkt werden. Außerdem trägt die Bewegung zur Gesundheitsförderung bei, schärft die Wahrnehmung und schafft Selbstvertrauen aufzubauen. In diesem Sinne, wünschen wir allen einen schönen Tag und bleibt Gesund!

Sabine Fehrlage-Runge



Löwenstarke Hilfe - Immer und überall !

- Professionelle Beratung
- Zuhause-Service
- Ernährungspumpen
- Sauerstoffversorgung
- Krankenbetten u.v.m.

49626 Berge Tel. 05435-95350

www.loewen-apotheke-berge.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer Niedersachsen



Gib uns deinen Frieden

Sicherlich haben Sie schon gemerkt, dass das Orgelspiel in letzter Zeit nicht immer die gewohnte Qualität aufweist. Das liegt daran, dass ich als Orgelschüler öfters einen Gottesdienst übernommen habe. In dieser Position bin ich beim Üben über die Worte „Gib uns deinen Frieden“ im Agnus Dei gestolpert.

Wenn wir jetzt auf ein weiteres Jahr mit Corona zurückschauen, können wir dann immer von uns sagen, dass wir im Frieden waren?

Im Agnus Dei besingen wir, dass Jesus als Gottes Sohn die Sünden der Welt trägt und uns seinen Frieden gibt. Wenn ich auf das vergangene Jahr zurückschaue, bemerke ich, dass ich des Öfteren nicht im Frieden mit meinen Mitmenschen, mir selbst oder den aktuellen Lebensumständen war. Sie kennen es bestimmt auch, dass Sie in einer Situation ihren Mitmenschen oder sich selbst nicht im Frieden gegenübergetreten sind. Dabei bemerkt man es am ehesten im Zusammentreffen mit Anderen, bei einem selbst bleibt es meistens unentdeckt. Wie oft machen wir uns durch unsere Gedanken selber schlecht oder kleiner als wir sind, anstatt zu sagen, dass wir unser Bestes gegeben haben und es wertschätzen.

In dem Zusammenhang kann ich mich dann mehr über die Fehler im Spiel während eines Gottesdienstes ärgern, als das bereits Geschaffte

zu honorieren und mich darüber zu freuen. Wenn Sie ehrlich sind, haben Sie bestimmt auch solche Situationen im vergangenen Jahr erlebt und genauso gehandelt wie ich. Es kommt jetzt wieder die Zeit in der man über gute Vorsätze für das nächste Jahr nachdenkt. Wie wäre es sich vorzunehmen mit seinem eigenen Handeln und im sozialen Miteinander im Frieden zu sein? Vielleicht können wir dann unseren Mitmenschen freundlich gegenüberreten, auch wenn wir uns von Ihnen ungerecht behandelt fühlen, und der Ursache unvoreingenommen auf die Spur kommen.

Für das Jahr 2022 wünsche ich Ihnen ein friedvolles Miteinander und Gesundheit.

Melanie Böggemann

Eine Gemeinschaft zum Wohlfühlen.

Unternehmen der Diakonische Stiftungen
Bethanien (Lötzen) Quakenbrück

Umfassende Pflege-, Betreuungs- und Versorgungsangebote unter einem Dach.

Haus Bethanien!

Lötzen Str. 14 - Quakenbrück - Tel. 05431/94 34-00 - www.bethanien.net

Altenpflegeheim Haus Bethanien
Tel. 05431/94 34-193
info@bethanien.net

Tagespflege Bethanien
Artlandstraße 31
Tel. 05431/94 34-340
tagespflege@bethanien.net

Solitäre Kurzzeitpflege
* kompl. einge. Zimmer mit TV und Telefon
* Förderung durch den Landkreis Osnabrück, daher kostengünstig
Tel.: 05431/9434-684

Pflegedienst Bethanien
Artlandstraße 29
Tel. 05431/908857
www.pflegedienst-bethanien.de

Ein herzliches Hallo!

Wir Frauen vom Frauenkreis treffen uns nach der langen Corona-Zeit seit den Sommerferien jetzt wieder jeden Dienstag in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus. Hier geht es ums Klönen bei Kaffee und Kuchen, es werden Geschichten vorgelesen, es wird gesungen und noch vieles mehr. Zita und Gisela lassen sich immer was Schönes einfallen. Wenn Sie dazukommen möchten, gerne! Jede ist herzlich willkommen.

Eine schöne und ruhige Vorweihnachtszeit wünschen
die Frauen vom Frauenkreis



Singen im Advent

Dieses Jahr möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben gemeinsam die Adventszeit musikalisch zu erleben. Jeden Montag im Advent bieten wir ein offenes Singen in der ev. Kirche an. Das erste Mal findet am 29.11.2021 um 19:00 Uhr statt. Es werden traditionelle, christliche und weltliche Lieder im bunten Mix aufeinandertreffen.

Aufgrund von Corona wenden wir die 3G-Regel an. Bitte denken Sie daran Ihren Nachweis vorzulegen.

Monatsspruch
DEZEMBER
2021

» Freue dich
und sei fröhlich,
du Tochter Zion! Denn
siehe, ich komme und
will bei dir wohnen,
spricht der HERR.

SACHARJA 2,14

***Diese Daten wurden
aus Datenschutzgründen
für die Interseite gelöscht!***



Kirchenvorstandsvorsitzende:		
Petra Albersmann	Am Boll 2 49626 Berge	Mail: petra.albersmann@evlka.de
Pastor		
Jürgen Loharens	Pastors Kamp 2 49626 Bippen	Telefon 05435/375 Mail: juergen.loharens@osnanet.de
Pastorin		
Katrin Seelenbinder	Hauptstraße 11 49637 Menslage	Telefon 05437/947601 Mail: katrin.seelenbinder@evlka.de
Haus Lambertus		
Diakon Ralf Mehnert	49584 Fürstenau	Telefon 05901/7272
Pfarrbüro		
Heike Klus	Am Boll 2 49626 Berge	Telefon 05435/9244 Mail: kg.berge@evlka.de
Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch von 10:00 - 12:00 Uhr Homepage: https://ev-luth-kirchengemeinde-berge.wir-e.de/aktuelles		
Bankverbindung		
Kirchenamt Osnabrück - Stadt und Land IBAN: DE63 2655 1540 0015 9011 50 / BIC: NOLADE21BEB		
Küsterin		
Zita Führer	Kirchweg 4 49626 Berge	Telefon 05435/2810
Friedhof		
Verwaltung Ralf auf dem Felde	49626 Berge	Telefon 05435/2559
Eduard Karij	49626 Berge	
Kinderkrippe Sonnenschein		
Am Boll 2a 49626 Berge	Telefon 05435/3369205 Mail: Krippe.Berge.Sonnenschein@ev-kitas-bramsche.de Homepage: www.kinderkrippe-berge.de	
Diakonisches Werk		
Sozialarbeiterin Natalie Gerdes	Kirchhofstr. 6 49565 Bramsche	Telefon 05461/1597
Außenstelle Quakenbrück	Lötzener Str. 5a 49619 Quakenbrück	Telefon 05431/906183
Diakonie-Shop Fürstenau	St. Georg-Str. 15 49584 Fürstenau	Telefon 05901-5013456
Suchtberatung		
Sozialtherapeutin Daniela Raifschneider	Kirchhofstraße 6 49565 Bramsche	Telefon 05461/88298-0

Liebe Gemeindemitglieder aus Menslage!

Liebe Leser und Leserinnen in Menslage, Berge und Bippin!

Gefühlt ist das Jahr mal wieder wie im Flug vergangen! Wo sind die Wochen und Monate geblieben? Fragt ihr euch das auch oder geht es nur mir so? Und immer noch beschäftigt uns das Coronavirus und seine Auswirkungen auf unsere Lebensbereiche. Weihnachten 2020 hätte ich nicht gedacht, dass wir in diesem Jahr wieder überlegen müssen, wie wir die Gottesdienste an Heiligabend feiern können. Wie wir vom Kirchenvorstand uns entschieden haben könnt ihr auf den Seiten 26 & 27 nachlesen!

Nun beginnt erst einmal die Adventszeit, die wir gemeinsam mit euch bei den Andachten am großen Adventskranz auf dem Kirchplatz und an den Adventssonntagen in der Kirche genießen wollen. Für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde sind Aktionen geplant, die ihr auf Seite 32 nachlesen könnt. Ich bin schon gespannt, wie der neue

Herrnhuter Stern, den wir in diesem Jahr angeschafft haben, in der Kirche aussehen wird. Und unsere Krippe wird zu Weihnachten tierischen Zuwachs bekommen.

Mit Blick auf das Jahresende möchten wir allen die sich in den vergangenen Monaten in und für unserer Kirchengemeinde haupt- und ehrenamtlich engagiert haben ein ganz herzliches Dankeschön aussprechen. Schön, dass ihr mit Rat und Tat geholfen habt und eure fleißigen Hände und so manch eine Spende das Gemeindeleben bereichert haben!

Der Kirchenvorstand wünscht allen Lesern eine wunderschöne und gesunde Advents- und Weihnachtszeit, viel Freude bei den kommenden Veranstaltungen und alles Gute für den Start ins Neue Jahr 2022!

Herzliche Grüße von
Ulrike Müller



Malerbetrieb

E.KIY

Farben • Böden • Tapeten

Kaulkestr. 8 • 49637 Menslage

Tel. 05437/4016 • Fax 947326 • Mobil 0170/3432757

Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude...

Bernd Bührmann vom Holzwurm, hat das Modell für unsere neue Krippenfigur fertiggestellt und beginnt nun mit den Schnitzarbeiten. Wenn alles läuft wie geplant liegt der Ochse zu Weihnachten in unserer Krippenlandschaft ganz in der Nähe vom Christkind um es zu wärmen.

Alle bereits vorhandenen Figuren wurden auch von Bernd aus altem Eichenholz angefertigt. Es begann mit der Heiligen Familie im Jahr 1998. Ein Jahr später gesellte sich ein Schaf dazu. Im Jahr 2000 fand ein Hirte den Weg zum Stall. Der Stall wurde von Friedel Devermann gebaut. 2001

kam der Hirtenjunge dazu und 2014 der Esel. Einige Figuren wurden von Gemeindegliedern gespendet und wir freuen uns in jedem Jahr erneut darüber, sie zu Weihnachten in der Kirche aufzustellen.



Der Frauenkreis verabschiedet sich

Vor einigen Jahrzehnten wurde in unserer Kirchengemeinde der Frauenkreis ins Leben gerufen. Frauen unterschiedlichen Alters trafen sich im Gemeindehaus, um sich in geselliger Runde verschiedenen Themen zu widmen. Auf ihre Hilfe konnte die Kirchengemeinde immer zählen. Christa Miesler übernahm von Elli Rulle die Leitung und lud einmal im Monat ins Gemeindehaus ein. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen oder Plätzchen verging die Zeit wie im Flug. Während der Coronapandemie mussten auch die Treffen des Frauenkreises abgesagt werden. Nach den Lockerungen berieten sich die Frauen mit Christa Miesler und kamen zu dem Ergebnis, dass ein Treffen im Gemeindehaus doch nun zu beschwerlich würde, da alle Frauen das Alter erreicht haben, in dem man sich auch

gerne mal bedienen lässt und nicht mehr eigenverantwortlich Abende organisieren möchte. Weitere Treffen sollen nun stattfinden, jedoch im privaten Umfeld.

Dazu wünschen wir euch alles Gute, viel zu Erzählen und noch viel nette Zusammenkünfte. Unser Dank gilt nochmal ausdrücklich Christa Miesler für ihr Engagement und die aufgewendete Zeit, um die Vorbereitungen zu treffen und die Abende für den Frauenkreis zu gestalten.

Herzlichen Dank

Euer
Kirchenvorstand



Dass in diesem Jahr immer noch Vieles anders ist als sonst, das werden wir jetzt im Advent und an Weihnachten wieder ganz besonders spüren.

Große Gottesdienste mit großen Ansammlungen von Menschen müssen wir weiterhin vermeiden, Abstand halten und Maske tragen. Das heißt: am 3. Advent werden wir keinen Familiengottesdienst feiern, und auch der Heilige Abend wird wieder etwas anders sein. Aber etwas Bewährtes wird es dennoch geben, immer unter der Voraussetzung, dass es das Infektionsgeschehen zulässt.



Andachten am Adventskranz auf dem Kirchplatz – jeweils am Samstagabend vor den Adventssonntagen um 18.00 Uhr

Samstag, 27. November
Samstag, 04. Dezember
Samstag, 11. Dezember
Samstag, 18. Dezember

Immer mit einem kleinen adventlichen Gedanken oder einer Geschichte, Liedern, Gebet und Segen ... und – sofern das erlaubt sein wird – können wir im Anschluss noch auf einen heißen Punsch zusammen bleiben.

Alles draußen unter freiem Himmel und mit Abstand!

Bitte ggf. einen eigenen Becher mitbringen!

Offene Kirche am Heiligen Abend

Am Heiligen Abend greifen wir das Konzept aus dem vergangenen Jahr wieder auf. Dafür hat es viele positive Rückmeldungen gegeben. Wir feiern am Nachmittag und am Abend keine Gottesdienste. Die beliebten und sehr großen Heiligabend-Gottesdienste sind unter Corona-Bedingungen einfach nicht möglich.

Von 16.00 bis 18.30 Uhr wird die Kirche geöffnet sein: Es gibt verschiedene gestaltete Stationen und Möglichkeiten. Der Baum ist erleuchtet, eine Krippenlandschaft ist aufgebaut, es wird eine Möglichkeit geschaffen, in Ruhe eine Kerze anzuzünden oder Wünsche und Gedanken aufzuschreiben ... und es wird einen weihnachtlichen „Gottesdienst aus der Tüte“ zum Mitnehmen geben.

In einem Einbahnstraßen-System

betreten die Besucher durch die Haupttür die Kirche und verlassen sie durch die Sakristei. Ob man einfach nur „mal gucken“ geht, durch die Kirche schlendert oder in den Bänken ein bisschen verweilt, das ist jedem Besucher selbst überlassen. Wichtig ist nur, dass sich nicht zu viele Menschen auf einmal in der Kirche aufhalten (der Kirchenvorstand wird den Einlass entsprechend regeln), dass die Abstände gewahrt bleiben und dass eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen wird!

In regelmäßigen Abständen wird die Weihnachtsgeschichte gelesen und ein Segen gesprochen. Für musikalische Untermalung in der Kirche sorgen die Orff-Gruppe und Herr Wrocklage an der Orgel, sowie ab 17.30 Uhr die Renslager Blaskapelle auf dem Kirchplatz.

Gottesdienst und offene Kirche an den Feiertagen

Am ersten Weihnachtsfeiertag laden wir herzlich ein zum Festgottesdienst um 11.00 Uhr. Zudem ist die Kirche an beiden Feiertagen von 10.00 bis 17.00 Uhr zur Einkehr geöffnet.

Bei alledem gilt:

Bitte beachten Sie die kurzfristigen Ankündigungen und Meldungen in der Presse. Was wir heute planen, kann morgen schon hinfällig sein!

Weihnachtlicher „Gottesdienst aus der Tüte“

Bedingt durch die anhaltende Corona-Pandemie hat der Kirchenvorstand Menslage beschlossen, auch in diesem Jahr keine klassischen, großen Gottesdienste am Heiligen Abend zu feiern. Diese Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen. Dennoch versuchen wir mit verschiedenen Möglichkeiten, mit Ihnen und Euch in Kontakt zu bleiben und alternative gottesdienstliche Formen anzubieten. Eine dieser Möglichkeiten ist der inzwischen bekannte und beliebte „Gottesdienst aus der Tüte“. In diesem Gottesdienst für zu Hause ist alles zu finden, um unterm eigenen Weihnachtsbaum eine kleine Andacht feiern zu können.

Pünktlich zum Weihnachtsfest werden die Tüten fertig sein.

Für's Abholen oder Mitnehmen gibt es folgende Möglichkeiten:

- ab dem 20. Dezember in der Artland-Apotheke oder im Kirchenbüro
- während der „offenen Kirche“ am Heiligen Abend
- während der geöffneten Kirche an den beiden Weihnachtsfeiertagen



Ihre Füße gehören in unsere Hände!

Strobeck

Unser Team wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit.

... und für die kalten Weihnachtstage haben wir auch warme Stiefel und passende Maßeinlagen.

Hasestraße 10 • 49637 Menslage • Tel.: 05437 / 729 • www.strobeck.info

Neues aus der Kita in Menslage

Die Tage werden kürzer und wir nähern uns mit großen Schritten dem Jahresende.

Nachdem alle Kinder gut in das neue Kita Jahrgestartet sind, haben sie sich Anfang Oktober auf dem Spielplatz eingefunden, um gemeinsam ein kleines Erntedankfest zu feiern.

Mit einem reichhaltigen Gabentisch, den die Kinder während der Feier vielfältig gefüllt haben, Gebet und Liedern, haben wir „DANKE“ gesagt, geklatscht und gesungen.



Der Anbau nimmt Gestalt an und wir freuen uns über jeden Tag an dem es vorangeht. Der Rohbau ist fertig, jetzt kommen die Feinheiten.

Besonders von den Kindern wird alles mit Argusaugen beobachtet. Jedes neue Fahrzeug mit Baumaterial und Geräten wird „fachmännisch“ kommentiert ;).

Wir freuen uns sehr, dass wir für die Dauer des Anbaus die Turnhalle der Schule nutzen können und machen davon täglich Gebrauch.

Die Kinder genießen die Zeit und können dort nach Herzenslust ihrem Bewegungsdrang nachkommen.



Schon während des Laterne Bastelns schweifen die Gedanken der Kinder zum Nikolaus, Advent, Christkind, zu Wunschzetteln, zum Plätzchen backen und allem was dazu gehört.

Wir freuen uns auf eine schöne Adventszeit mit ganz viel Heimlichkeiten, Spannung, Aufregung, Glitzer, Liedern, Geschichten hier in unserer Kita und wünschen Ihnen eine eben solche Zeit.

In diesem Sinne, eine schöne Adventszeit und einen gutes, gesundes neues Jahr 2022
Das Team der Kita Menslage

Anmeldungen für das neue Kita Jahr 2022/2023 sind noch bis zum 10.12.2021 möglich.

Vereinbaren Sie bitte unter folgender Rufnummer einen Termin 05437/656



UNSERE BESTEN 2020
Ausgewählter: Wer gehören zu den besten Mitarbeitern unseres Geschäftsbereichs.

Autohaus STIEGELER
Menslage & Cloppenburg

Quakenbrücker Straße 24
49637 Menslage

Tel.: 05437 / 800

Wir warten auf's Christkind...

Liebe Kinder!

Auch in diesem Jahr haben wir uns etwas adventlich-weihnachtliches

für Euch überlegt und hoffen, dass es Euch gefällt.

Wir möchten Euch zum Basteln und zum Kirchen-Kino einladen.

Diese Angebote sind entsprechend den Altersgruppen angepasst.

04.12.2021

Bastelaktion im Gemeindehaus

14:30 - 16:00 Uhr für Kindergarten- und Grundschulkinder

(also ca. 4 bis 10 Jahre alt)

16:30 - 18:00 Uhr für Kinder ab der 5. Klasse

(also ca. 11 bis 14, 15...Jahre alt)

19.12.2021

Kino in der Kirche

15:00 - 16:30 Uhr für Kinder von 4 -11 Jahren

Kino in der Kirche

17:00 - 19:30 Uhr für alle Kinder ab 12 Jahren

(Die Auswahl der Filme ist FSK entsprechend.)

Möchtet Ihr mitmachen? Dann meldet Euch an bei

Stephanie Thole Bohmann (05437-947923 - bitte auch auf AB)
oder im Pfarrbüro (05437-528).

Anmeldung für die Bastelaktion bitte bis zum 01.12.2021 und
für das Kirchen-Kino bis zum 15.12.2021.

Wir freuen uns auf Euch!

Stephanie, Alexandra und Claudia



Die Konfirmation fand in diesem Jahr am 12. September statt. Herzlichen Glückwunsch!



Herzlichen Dank an die Landfrauen für den Schmuck zum Erntedankfest und an die Jagdhornbläser für die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes!



Am 16. September haben wir die neue Heizungsanlage für unsere Marienkirche in Augenschein genommen und eingeweiht.



Diese Gruppen und Kreise finden wieder regelmäßig statt:

Kirchenchor	Die.	20.00 Uhr
Bewegungstraining	Mit.	14.30 Uhr
Orffgruppe	Mit.	17.45 Uhr
Gospelgroup	Do.	18.00 Uhr

Kommen und Gehen

Nachdem Hartmut Seelenbinder sein Ehrenamt als Baubeauftragter unserer Kirchengemeinde niedergelegt hatte, haben wir einen Aufruf im Gemeindebrief gestartet. Daraufhin meldete sich Frank Trotzki den wir hiermit herzlich als neuen Baubeauftragten begrüßen. Er ist vor einem Jahr mit seiner Frau nach Menslage gezogen, arbeitet beruflich als Bausachverständiger und möchte sich nun mit seinem Fachwissen um unsere Gebäude kümmern. Wir wünschen ihm viel Freude an seiner neuen Aufgabe.

Andrea Nordemann ist schon seit mehreren Jahren unsere Delegierte in der Kirchenkreissynode und dort

im Bauausschuss tätig. Da ihr Beruf sie nun stärker in Anspruch nimmt ist ihr diese Aufgabe nicht mehr länger möglich.

Wir bedanken uns sowohl bei Hartmut als auch bei Andrea ganz herzlich für ihr Engagement und wünschen beiden alles Gute.



***Diese Daten wurden
aus Datenschutzgründen
für die Internetseite gelöscht!***



Inh.: Sabine Strubbe

49637 Menslage
Hauptstraße
Tel. 0 54 37 / 14 72, Fax 6 29

Kontakte: wen erreiche ich wie und wann?

was?	wer?	wann?	wie?	wo?
Pfarrbüro Friedhofs- verwaltung	Helga Kuhl	Di., Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr Do.: 14:30 - 17:30 Uhr Außerhalb der Bürozeiten: Anrufbeantworter nutzen!	Tel: (05437) 528 Fax: (05437) 902233 <i>kg.menslage@evlka.de</i> <i>https://menslage.wir-e.de</i>	Hauptstr. 11
Pastorin	Katrin Seelenbinder		über Pfarrbüro oder Tel: (05437) 947601	
Küsterin	Beate Küthe	über das Pfarrbüro	Mobil: (0152) 22108444	
Friedhof	Wolfgang Keck	über das Pfarrbüro	Mobil: (0176) 55964430	
KiTa	Sieglinde Thole	Mo.-Fr. Vormittags	Tel: (05437) 656 <i>kita.menslage@ev-kitas-bramsche.de</i>	Spiekstr. 11
Bankverbindung:		IBAN DE 63 2655 1540 0015 9011 50 Vermerk: 7021 Kirchengemeinde Menslage (wichtig)		

Dorfhelferinnenstation Badbergen

Diakonie-Sozialarbeit
Schuldnerberatung
Tel: (05461) 1597
info@diakonisches-werk-
bramsche.de

Einsatzleitung:
Gertrud Taphorn
Osteressenerstraße 18
49632 Essen (Oldenburg)
Tel: (05433) 1384
Fax: (05434) 809703
dh.badbergen@t-online.de

Telefonseelsorge:
bundesweite Tel-Nr:
(0800) 111 0 111
kostenlos & anonym
bei Tag & Nacht

Euer Kirchenvorstand

von der Beeke Ronja	Jugendarbeit	Oldeweg 4	Tel: (05431) 905969
Gehrke Cord	Finanzen	Im Forsten 5a	Tel: (05437) 947364
Goralczyk Marion	Friedhof	Alter Löninger Weg 26	Tel: (05437) 600
Müller Ulrike	Vorstandsarbeit	Quakenbrücker Landstr. 27	Tel: (05431) 6032
Nehrenhaus Ursula	Kindergarten / KiTa	Quakenbrücker Landstr. 25	Tel: (05431) 908879
Oing-Ellerlage Arend	Friedhof	Renslager Str. 7	Tel: (05437) 722
Rook Britta	AG christl. Kirchen	Äbtissin Stift Börstel	Tel: (05435) 95420
Rott Stefan	Gemeindebrief	Alter Löninger Weg 18	Tel: (05437) 255002
Thole-Bohmann Stephanie	Friedhof Jugendarbeit	Hahnenmoorstr. 16	Tel: (05437) 947923

Zum Engel werden



Flügel habe ich keine.
Doch habe ich Arme,
die einen anderen
umfassen und halten können.

Aus dem Himmel komme ich nicht,
doch kann ich über die Erde gehen
mit offenen Augen
und wachen Ohren.

Eine Lichtgestalt habe und bin ich nicht,
doch kann ich ein Leuchten tragen
in die Dunkelheit
eines Verzweifelten.

Ein Mensch bin ich.
Und kann gelegentlich
zum Engel werden.



TINA WILLMS

Regionalbischof überreicht „Silbernes Kronenkreuz der Diakonie“

Während der diesjährigen „Woche der Diakonie“ im September wurde der Geschäftsführerin des Diakonischen Werkes unseres Kirchenkreises eine seltene Ehrung zuteil. Natalia Gerdes erhielt in Fürstenau im Rahmen eines Diakonie-Gottesdienstes von Regionalbischof Friedrich Selter das „Silberne Kronenkreuz der Diakonie“. In seiner Ansprache verwies Selter auf die langjährige Tätigkeit von Natalia Gerdes im Kirchenkreis und ihr unermüdliches Engagement für die Diakonie. Dabei hob er besonders die zahlreichen Projekte hervor, die Natalia Gerdes im Laufe der vergangenen Jahre angestoßen hat. „Ihr Herz schlägt für die Bedürftigen“, sagte Selter.

Natalia Gerdes bedankte sich für die Ehrung und bezog dabei auch ihr ganzes Team ein, ohne dessen engagierte Mitarbeit die vielfältigen Angebote der Diakonie im Kirchenkreis nicht zu leisten seien.

Das Kronenkreuz ist das Dankzeichen der Diakonie. Es ist Ausdruck der Wertschätzung für die Treue und den Einsatz im Dienste des Nächsten.

Anke Kusche
stellv. Superintendentin



*Wir wünschen fröhliche
Weihnachten und ein guten
Rutsch ins neues Jahr!*

Impressum Gemeindebrief

Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinden:
Bippen, Berge & Menslage
Pastors Kamp 2
49626 Bippen

Redaktion (ViSdP):

Jürgen Loharens, Katrin
Seelenbinder, Ulrike Müller

Zuschriften an die Redaktion:

kg.bippen@evlka.de
kg.menslage@evlka.de

Anzeigenverwaltung:

Stefan Rott

Layout:

Jan Kemper

Druck:

Gemeindebriefdruckerei,
29393 Groß Oesingen

Auflage:

3200 Stück

Erscheinungsweise:

vierteljährlich

Nächste Ausgabe:

01. März 2022

	Bippen	Berge	Menslage
November			
28. Nov. 1. Advent	09:30 Uhr Musikalischer Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	11:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>	18:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>
Dezember			
05. Dez. 2. Advent	11:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	18:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	09:30 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>
12. Dez. 3. Advent	18:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>	09:30 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>	11:00 Uhr Gottesdienst mit Orffgruppe <i>Pastorin Seelenbinder</i>
19. Dez. 4. Advent	9:30 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	11:00 Uhr Musikalischer Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	Kein Gottesdienst - Kino in der Kirche für Kinder und Jugendliche
24. Dez. <i>Heiligabend</i>	16:00 Uhr - 18:30 Uhr Gestaltete „offene Kirche“ 23:00 Uhr Christmette <i>Pastor Loharens</i>	16:00 Uhr - 18:30 Uhr Gestaltete „offene Kirche“ 23:00 Uhr Christmette <i>Albersmann</i>	16:00 Uhr - 18:30 Uhr Gestaltete „offene Kirche“
25. Dez. 1. Weihnachtstag	11:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	09:30 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>	11:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>
26. Dez. 2. Weihnachtstag	11:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	Wir laden ein zum Gottesdienst in Bippen	Wir laden ein zum Gottesdienst in Bippen
31. Dez. <i>Altjahrsabend</i>	18:30 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	17:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	17:30 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>
Januar			
01. Jan. <i>Neujahr</i>	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst	Kein Gottesdienst
02. Jan.	11:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>	Wir laden ein zum Gottesdienst in Bippen	Wir laden ein zum Gottesdienst in Bippen
09. Jan.	09:30 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>	11:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>	17:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>

	Bippen	Berge	Menslage
Januar			
16. Jan.	18:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	09:30 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	11:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>
23. Jan.	11:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	18:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	09:30 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>
30. Jan.	Wir laden ein zum Gottesdienst in Berge	11:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zum Lektorensonntag <i>Ulla Nehrenhaus / Ulrike Müller</i>	Wir laden ein zum Gottesdienst in Berge
Februar			
06. Feb.	09:30 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>	11:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>	18:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>
13. Feb.	18:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	09:30 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>	11:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>
20. Feb.	11:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>	18:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>	9:30 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>
27. Feb.	Wir laden ein zum Gottesdienst in Menslage	Wir laden ein zum Gottesdienst in Menslage	11:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst <i>Pastor Loharens</i>
März			
04. März <i>Weltgebetsstag</i>	19:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zum Weltgebetsstag in Grafeld Team	Wir laden ein zum Gottesdienst in Menslage	18:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zum Weltgebetsstag Team
06. März	9:30 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>	11:00 Uhr Gottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>	18:00 Uhr Abendgottesdienst <i>Pastorin Seelenbinder</i>

Änderungen vorbehalten!

Da es zum Redaktionsschluss noch keine verlässlichen Informationen über die Corona-Lage gab, geben wir hier die vorläufigen Gottesdienstermine an. Wir werden die Termine nach der Infektionslage und den gesetzlichen Vorgaben nötigenfalls ändern.

Bitte entnehmen Sie diese Änderungen aus der Tagespresse und den entsprechenden Internetseiten.
Danke für Ihr Verständnis!